

Entgeltordnung Es geht endlich weiter!!



Info 07/2011

Tagung der Steuerungsgruppe am 2. August 2011:

Tarifverhandlungen über eine Entgeltordnung bei Bund und Kommunen werden endlich fortgesetzt

In den vergangenen Verhandlungsrunden zur Entgeltordnung konnte bekanntlich aufgrund der blockierenden Haltung der Arbeitgeber bisher keine Einigung erzielt werden. Die vorläufige Zuordnung von Tätigkeitsmerkmalen mit ehemaligen Aufstiegen oder Vergütungsgruppenzulagen, die zu einer Eingruppierung in die EntgGr. 2-8 führen, konnte bislang nicht vereinbart werden. Deshalb wurde die Steuerungsgruppe als Gremium der Spitzen der Tarifvertragsparteien angerufen, um einen Fortschritt zu erzielen. Diese hat am 2. August 2011 getagt und es wurden wichtige Ergebnisse zur Fortsetzung der Verhandlungen erzielt.

Die Gewerkschaften und der Bund sind sich darüber einig, dass das mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) im März erzielte Verhandlungsergebnis eine gute Grundlage für die weiteren Verhandlungen mit dem Bund ist.

Das Ergebnis der TdL kommt den Forderungen des VAB sehr nahe. Hier wurde unter anderem vereinbart, dass die bis zu sechsjährigen BAT- Aufstiege auch für neueingestellte und umgruppierte Beschäftigte mit Tätigkeitsmerkmalen bis BAT Vc mit Aufstieg nach BAT Vb ohne Wartezeit in die jeweils höhere Entgeltgruppe erfolgen.

Wir fordern für den Bund entsprechende Ergebnisse!

Die Fortsetzung der Verhandlungen ist für den Herbst geplant, hier wird sich der VAB aktiv für die Belange der Beschäftigten bei der Bundeswehr einsetzen.

250 Euro Pauschalzahlung noch in diesem Jahr

Bei der Pauschalausgleichszahlung gab es im Spitzengespräch bereits eine Einigung.

Vorbehaltlich der Redaktion erhalten die ab 1. Oktober 2005 neu eingestellten Beschäftigten der EG 2 bis EG 8 und auf Antrag die übergeleiteten „Wechsler“, welche nach dem 30. September 2005 neu eingruppiert worden sind, einen Nachteilsausgleich in Höhe von 250 Euro für das Jahr 2011. Dieser Betrag soll Ende Oktober 2011 ausbezahlt werden.

Ausgenommen hiervon sind die ehemaligen Arbeiter, die Beschäftigten der KR- Tabelle und im Sozial und Erziehungsdienst.

Der VAB bleibt für Sie am Ball und wird über den weiteren Fortgang und weitere Einzelheiten der Gespräche informieren.

GEMEINSAM SIND WIR ALS ARBEITNEHMER STARK UND ERREICHEN UNSERE ZIELE!

Herausgeber und verantwortlich:

VAB-Bundesvorstand 53123 Bonn Rochusstr. 178 Telefon (02 28) 629 4789-0 Fax (02 28) 624638